

MINIMUM FICHE 2018

Wp/ref no

Nai ref no

composed by national working party of: **Austria**

Ternitz, Bildungscampus

0.1 Picture of building/site



Straßenansicht, Foto H. Meyer, 2018

0.1 Accessibility

opening hours/ viewing arrangements

Besichtigungsarrangements für das Innere mit der Schulleitung sind möglich, von außen her jederzeit zugänglich.

1. Identity of building/group of building

1.1 Current name of building	Neue Mittelschule Ternitz Bildungscampus
1.2 Variant or former name	Hauptschule Ternitz
1.3 Number & name of street	F. Lichtenwörther Straße 1
1.4 Town	Ternitz
1.5 Province	Niederösterreich
1.6 Post code	2630
1.7 Country	Österreich
1.8 National grid reference	47° 43' 4,8'' N, 16° 01' 56,3'' O
1.9 Classification/typology	EDC
1.10 Protection status & date	kein Denkmalschutz

2. History of building

2.1 Original brief/purpose	Schulgebäude
2.2 Dates: commission/completion	1952, Wettbewerb 1. Preis, errichtet 1953-1954
2.3 Architectural or other designers	Roland Rainer (1910-2004)
2.4 Others associated with building	Baumeisterarbeiten: F. Lang & K. Menhofer, Hoch- und Tiefbau-Unternehmung, Baumeister Franz Jahrl Dachdeckerarbeiten, Fural-Leichtmetalldach: Dipl.-Ing. Hans Schillinger Schlosserarbeiten: Hans Dinthobl, Bau- und Maschinenschlosserei Carda-Fensterlieferung: Josef Wick & Söhne, Linz Sanitärinstallationen: Ing. Wilhelm Briel, Kupferschmiede, Zentralheizungen Schwachstromanlagen: Czejka, Nissl & Co., Vereinigte Telephon- und Telegraphenfabriks A.G. Wien XX: Blitzschutzanlage: E. Schrack Elektrizitäts-A.G. Gummifussbodenbelag: Terra-Gomme, Semperit, Österr.-Amerikanische Gummiwerke AG Kunsttischlerarbeiten: Brüder Handler & Co., Bau-, Möbel- und Portaltischlerei Schuleinrichtungen: Wiesner-Hager, Sesselfabrik Turnsaaleinrichtung: Erste österr. Turn- und Sportgerätefabrik J. Plaschkowitz
2.5 Significant alterations with dates	1988 Veränderung des Interieurs 1994-1995 Abänderung der Außen- gestaltung

2.6 Current use

Schulgebäude

2.7 Current condition

Fenster und Türen teilweise erneuert, ein Bauteil wurde aufgestockt. Jedoch in der ursprünglichen Verwendung.

3. Description

3.1 General description

Der Schulkomplex besteht aus mehreren Trakten, die Höfe einschließen. Die Erweiterung durch Zubau für Polytechnische Schule im Jahr 1967, geschah durch R. Rainer.

3.2 Construction

Teilweise unterkellert, Außenmauern aus Ziegelmauerwerk, Mittelmauer und Pfeiler aus Stampfbeton, Decken aus Stahlbeton, Dach aus Nagelbindern mit Aluminium-Rolldach (Fural).

3.3 Context

Der Schulstandort befindet sich am Rand eines, in der Zeit nach dem 2. Weltkrieg neu entstandenen Siedlungsgebietes, aus vorwiegend Reihenhausbauten, ebenfalls nach Plänen von Roland Rainer.

4. Evaluation

4.1 Technical

Die bautechnische Durchbildung bediente sich bewußt einfacher Materialien. Diese bewußte Zurückhaltung hat aber dazu geführt, dass Fenster und Türen erneuert wurden. Teilweise wurde der Baukörper aufgestockt.

4.2 Social

Das Schulzentrum wurde zu einem Bildungscampus erweitert, der auch noch weitere Schultypen enthält.

4.3 Cultural & aesthetic

Die bewußte Beschränkung der architektonischen Formensprache wurde trotz aller späteren Veränderungen größtenteils beibehalten.

4.4 Historical

Der ursprüngliche Schulkomplex wurde durch einen Trakt für das Polytechnikum nach Plänen von Roland Rainer erweitert und Teile später teilweise aufgestockt. In jüngster Zeit wurde auf der anderen Seite des Hofes ein Gymnasiumsgebäude

errichtet, der sich in Gestaltung und technischer Durchbildung deutlich von der strengen Baugesinnung Roland Rainers unterscheidet.

4.5 General assessment

Roland Rainer hat in Ternitz neben der hier dokumentierten Hauptschule mit Polytechnikum zahlreiche andere Bauten geplant und errichtet wie Stadthalle, Volksheim, Parkbad und eine Reihenhausanlage. Diese Bauten haben den ganzen Ort geprägt.

Die bewußte Vermeidung der in der Erbauungszeit weit verbreiteten monumentalen Architektursprache und statt dessen konsequente Verwendung von funktionellen Elementen macht, trotz aller Veränderungen, den Schulkomplex zu einem wichtigen und dennoch lebendigen Architekturdenkmal.

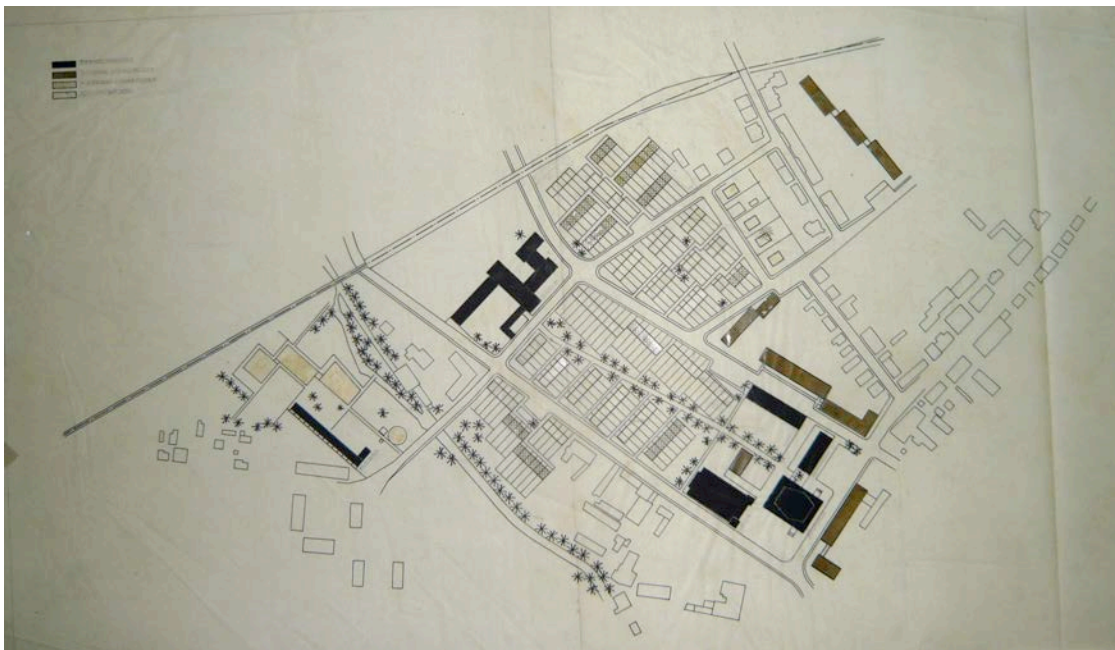
5. Documentation

5.1 Principal references

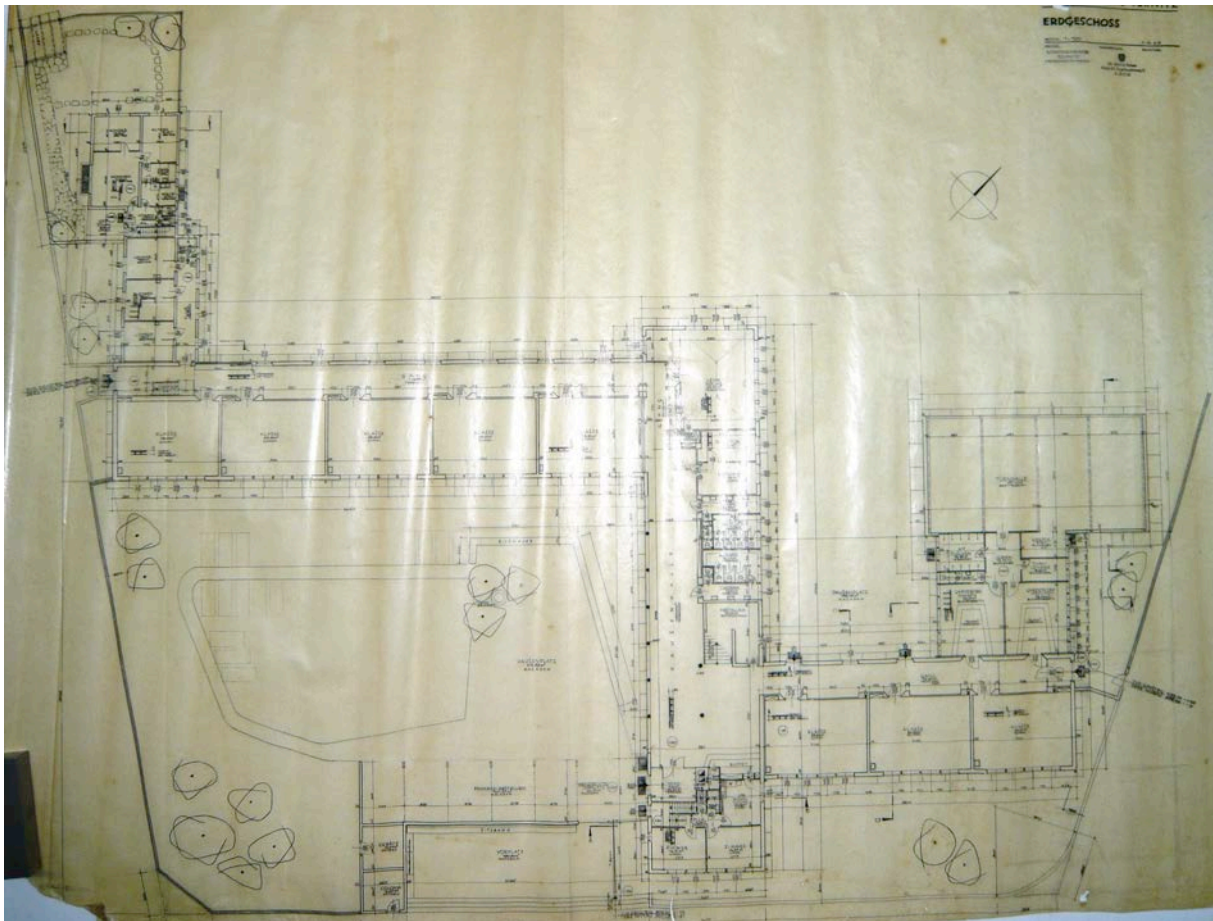
Roland Rainer, Bauten aus 65 Jahren
N. N., Hauptschule in Ternitz, Der
Bau, 9. Jg., 1954, H. 5/6, S. 118f., 145.
Archiv Architekturzentrum (AZW)

<https://www.ternitz.gv.at/geschichte.php> (Abfrage 4.2.2019)

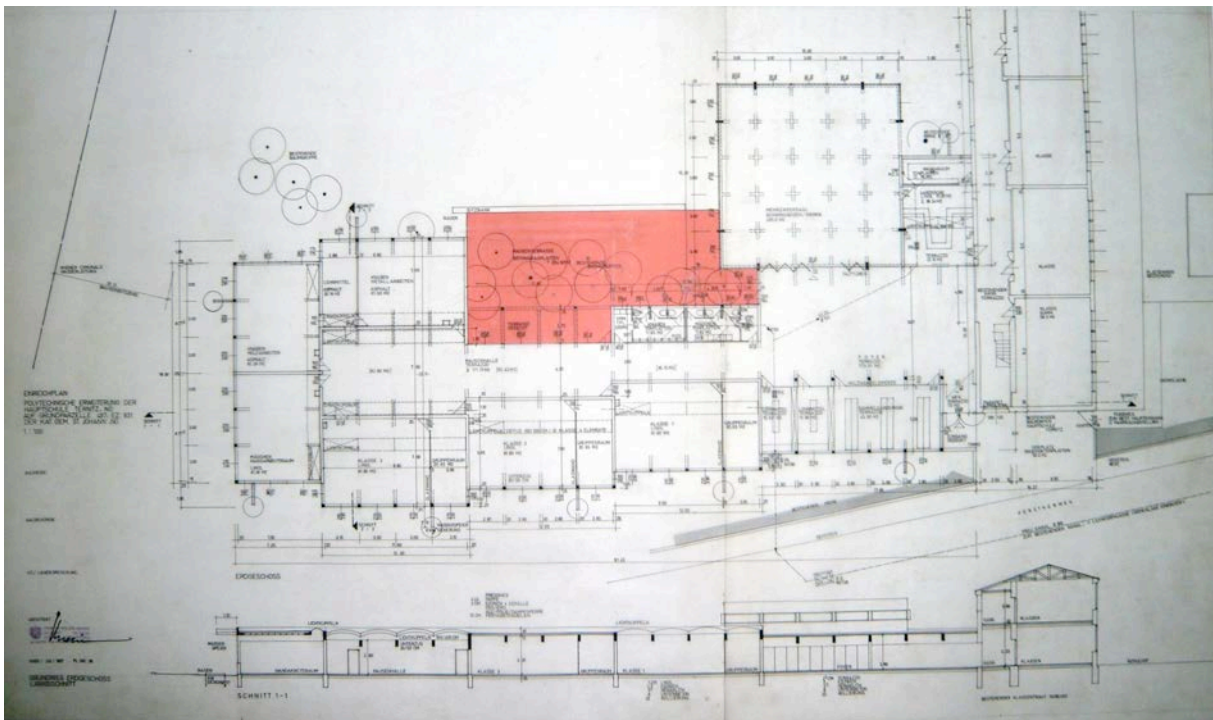
5.2 Visual material attached



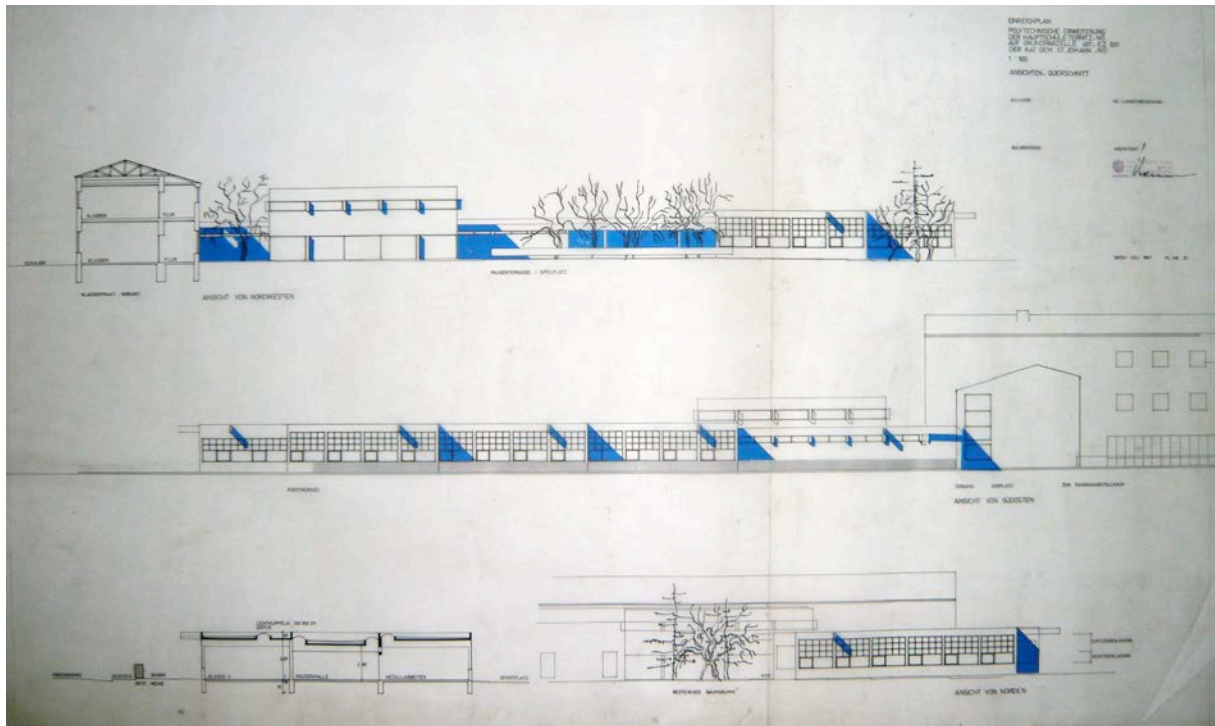
depicted item: Lageplan Ternitz Zentrum
source: Archiv AZW, Foto H. Meyer date: 2018



depicted item: Hauptschule Grundriss EG
source: Archiv AZW, Foto H. Meyer date: 2018



depicted item: Polytechnische Erweiterung Grundriss EG/Schnitt
source: Archiv AZW, Foto H. Meyer date: 2018



depicted item: Polytechnische Erweiterung Ansicht/Schnitt
 source: Archiv AZW, Foto H. Meyer date: 2018



depicted item: Mittelschule Ansicht F. Lichtenwörther-Gasse
 source: Foto H. Meyer date: 2018



depicted item: Mittelschule Hofansicht
source: Foto H. Meyer date: 2018



depicted item: Mittelschule Hofansicht m. Aufstockung, polytechnische Erweiterung
source: Foto H. Meyer date: 2018



depicted item: polytechnische Erweiterung, Ansicht Grundackergasse
source: Foto H. Meyer date: 2018

5.3 Rapporteur/date

Bruno Maldoner und Heinrich Meyer, 2018